



An
alle Verantwortlichen aus den Städten, Gemeinden, Landkreisen,
Bundesländern, vom Bund sowie den Dienstleistern,
die an der Umsetzung des „OZG“ arbeiten

Einladung zum 27. Expertenforum

Hannover im März 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lädt Sie der **BDIP** in Kooperation mit dem **Deutschen Städtetag**, dem **Deutschen Landkreistag (DLT)** und dem **Deutschen Städte- und Gemeindebund (DStGB)** zum

27. Expertenforum ein:

am Dienstag, den **12.05.2020** um 10:00 Uhr im Roten Rathaus in Berlin

Thema: **Verwaltung der Zukunft II**
OZG: Umsetzung vom Ende her denken?

Das 27. Expertenforum im Roten Rathaus in Berlin wird eröffnet mit einem Grußwort der Staatssekretärin für Informations- und Kommunikationstechnik des Landes Berlin, *Sabine Smentek*. Sie erhalten im Anschluss die exklusive Gelegenheit, von den Vertreter*innen aller relevanter Ebenen in Deutschland (Bund, Land, Kommune, den kommunalen Spitzenverbänden bis zu den Dienstleistern) die aktuellen Sichtweisen, Strategien, Probleme und Lösungsansätze an einem Tag live zu erfahren, diese persönlich zu hinterfragen und zu diskutieren.

Die kommunalen Spitzenverbände werden in Impulsvorträgen ihre aktuellen Sichtweisen und Standpunkte vorstellen, ein Vertreter des Bundes präsentiert die mit Spannung erwarteten, konkreten Pläne zum „Bundesportal/Fertigungsstraße“. Praxiserfahrungen aus kommunaler Sicht im Zusammenspiel mit den Ländern runden das Informations- und Diskussionsangebot ab.

Schwerpunkt der Expertenforen liegt seit jeher im direkten persönlichen Austausch mit den Fachleuten vor Ort. Daher wird für Diskussionen sowohl bei den Vorträgen wie auch in den Pausen genügend Zeit sein.

Wir würden uns sehr freuen, Sie beim 27. Expertenforum begrüßen zu dürfen. Für Kolleg*innen von kommunalen Online-Redaktionen gelten Sonderkonditionen (siehe Anlage).

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Appelt
(Vorsitzender BDIP e.V.)

Vorsitzender
Schatzmeister
Vorstand

Rainer Appelt
Robert Schaddach
Dr. Michael Faltis
Dirk Knäpper
Detlef Sander

Amtsgericht Hamburg
Vereinsregister: 17078

Bankverbindung
Postbank-Giro-Hamburg
IBAN DE74200100200996230208

Verwaltung der Zukunft II OZG: Umsetzung vom Ende her denken?

Inhaltliche Informationen zum 27. Expertenforum

Die OZG-Umsetzung ist vermutlich das größte IT-Projekte der Republik – nicht nur für die nächsten drei Jahre! Es existieren naturgemäß verschiedenen Sichtweisen, Probleme und Lösungsansätze bei den Kommunen, den Ländern, dem Bund und den Verbänden bis hin zu den Dienstleistern.

*„Das OZG wird aber nur dann Erfolg haben, wenn digitale Verwaltungsleistungen von Bürger*innen und Unternehmen angenommen werden und die Nutzer*innenzahlen deutlich steigen¹“ ...*

... ein essentieller Erfolgsfaktor also, der bei den zumeist technischen Anstrengungen nicht aus dem Auge verloren werden sollte. Die kommunalen Portale mit ihren Dienstleistungen und dem zugehörigen inhaltlichen Kontext könnten damit automatisch in einen besonderen Fokus rücken. Die Einbeziehung dieser Schnittstelle zu den Nutzer*innen könnte bei der Umsetzung des OZG ein wichtiger Garant für einen langfristig Erfolg sein.

„Vom Ende her denken“ oder: Was bedeutet das OZG für die Zukunft von www.Stadtname.de? Wie ist die Nutzererfahrung heute und wie soll sie in Zukunft aussehen? Wie sollen kommunale Zugänge inhaltlich und funktional mit den geplanten Portalverbänden harmonieren? Wie kann eine fruchtbare Zusammenarbeit der unterschiedlichen Ebenen gelingen?

Das 27. Expertenforum des BDIP bietet die exklusive Möglichkeit, aus erster Hand von den Standpunkten und Lösungsansätze aller Verwaltungsebenen zu erfahren und diese zu diskutieren. Es erwarten Sie Impulsvorträge der Verbände sowie Praxisbeispiel von Kommunen im Zusammenspiel mit den Ländern. Vertreter des Bundes werden ihre mit Spannung erwarteten, konkreten Pläne zum „Bundesportal/Fertigungsstraße“ vorstellen.

Diskussion und Austausch zwischen den Akteuren der verschiedenen Ebenen kommen leider bislang zu kurz, sind aber enorm wichtig, wenn die Umsetzung des OZG – gerade nicht nur bis Ende 2022- *gemeinsam* gelingen soll. Das 27. Expertenforen biete daher eine herausragende Gelegenheit zum persönlichen Austausch vor Ort mit Vertreter*innen von Kommunen, Bundesländern, dem Bund, den wichtigsten deutschen Kommunal-Verbänden sowie den Dienstleistern.

Aktuelle Infos finden Sie unter <https://bdip.de/27-expertenforum/>

Anlage: Agenda des 27. Expertenforums, Anmeldeinformationen und -Formular sowie ein Mitgliedsantrag

^{*1} Vgl. Monitor Digitale Verwaltung #3 www.normenkontrollrat.bund.de Oktober 2019

Agenda des 27. BDIP-Expertenforums

in Zusammenarbeit mit dem

Deutschen Städtetag, dem Städte- u. Gemeindebund und dem Deutschen Landkreistag am 12. Mai 2020 im Roten Rathaus zu Berlin, Rathausstr. 15

Thema:

Verwaltung der Zukunft II

OZG: Umsetzung vom Ende her denken?

Zeit	Thema
09:30	Eintreffen, Kennenlernen und Kaffee
10:00	Eröffnung und Begrüßung Grußwort von der Staatssekretärin für Informations- und Kommunikationstechnik des Landes Berlin, <i>Sabine Smentek</i>
10:15	Impulsvortrag „Das OZG: Ein wichtiger Schritt – aber noch lange nicht das Ende des Weges“ "Das OZG hat neuen Schwung in die lange zögerliche Digitalisierung der Verwaltung gebracht. Die Vorgabe, bis Ende 2022 alle onlinefähigen Verwaltungsleistungen auch digital anzubieten, ist ein wichtiger Impuls gewesen und hat vieles in Bewegung gebracht. Aber es ist längst nicht alles Gold was glänzt. Es fehlt gerade Kommunen an Unterstützung, es fehlt an Koordination und Kommunikation und es muss klar sein, dass mit Ende der Umsetzungsfrist 2022 der Prozess nicht abgeschlossen ist. In dem Impuls soll aufgezeigt werden, was gut läuft, was jetzt dringend getan werden muss und was nicht passieren sollte." Deutscher Städte- und Gemeindebund · <i>Alexander Handschuh</i>
10:45	Impulsvortrag Föderale IT-Architektur aus kommunaler Sicht Sachstand sowie Visionen in der OZG-Umsetzung bei den Kommunen in Deutschland. Deutscher Landkreistag <i>PD Dr. Ariane Berger, Referentin für eGovernment und Verwaltungsorganisation beim Deutschen Landkreistag und kommunale Vertreterin beim IT-Planungsrat</i>

11:15	Impulsvortrag Die erfolgreiche Umsetzung des OZG durch die Städte". „Die Städte verstehen sich als treibende Kräfte im OZG-Umsetzungsprozess. Sie sind bei einer Vielzahl der zu digitalisierenden Prozesse betroffen, verfügen über einen großen Erfahrungsschatz von erfolgreichen kommunalen Digitalisierungsprojekten und sind bereit, diese in den OZG-Umsetzungsprozess einzubringen. Gleichzeitig erwarten sie, dass auf Bundes- und Länderebene den kommunalen Interessen Rechnung getragen wird. Mit der Umsetzung des OZG haben die Kommunen die Möglichkeit, eine übergreifende und zukunftsweisende Umgestaltung der Verwaltung herbeizuführen. Die Regeln zur Umsetzung staatlicher Aufgaben einerseits und infrastrukturelle Strukturen andererseits können neu justiert werden.“ Deutscher Städtetag <i>Dr. Hanna Sommer</i>
11:45	Diskussion
12:15	Mittagessen
13:15	Praxisbericht Anbindung Serviceportal aus Sicht einer Stadt
13:45	Praxisbericht Anbindung Serviceportal aus Sicht des Landes
14.15	Impulsvortrag Hauptsache digital Für das OZG müssen alle etwas tun, das Rennen um die besten und meisten digitalen Services ist eröffnet. Aber wer bestimmt, was gut ist? Und was ist der Lohn für unsere Mühe? Landeshauptstadt Hannover <i>Henning Kohlmeyer</i>
14:45	Kaffeepause
15:00	Top-aktueller Umsetzungsstand OZG beim Bund Die aktuellen Pläne des Bundes zum Bundesportal/Fertigungsstraße Bund/IT-Planungsrat <i>André Schmode</i>
15:45	Abschlussdiskussion
16:00	Ende der Veranstaltung

Hinweis: Die Agenda kann sich noch bis zum Veranstaltungstermin ändern. Aktuelle Infos unter www.bdip.de.

Anmeldung zum 27. Expertenforum

Anmeldungen sind bis zum 11.05.2020 möglich.

Die Teilnahmegebühr für das 27. Expertenforum entfällt durch Beitritt in den BDIP.

Leistungen und Kosten

Für die ganztägige Veranstaltung einschließlich Tagungsverpflegung und einem Mittagsimbiss wird eine Teilnahmegebühr von 120 Euro für Mitglieder des BDIP.de erhoben. Nicht-Mitglieder zahlen 330 Euro.

Frühbucherrabat und Sonderkonditionen

Bei Anmeldungen bis Ende April gilt ein *Frühbucherrabatt von 25% auf die Teilnahmegebühr* für die ganztägige Veranstaltung inkl. Tagungsverpflegung und Mittags-Buffer.

Für Mitarbeiter*innen kommunaler oder vergleichbarer behördlicher Online-Redaktionen gelten *Sonderkonditionen*. Bitte wenden Sie sich an r.appelt@bdip.de.

Anmeldemöglichkeiten:

Bitte melden Sie sich unter **folgendem Link** bis zum **11. Mai 2020** an (*Kolleg*innen aus den Online-Redaktionen der Kommunen und Gemeinden und vergleichbaren Einrichtungen wenden sich bitte vorab an r.appelt@bdip.de*):

Link:

<https://www.xing-events.com/bdipef2020>

Alternativ

können Sie uns auch das Anmeldeformular auf der folgenden Seite bis zum 11. Mai 2020 übersenden an info@bdip.de oder Fax 030-6748 9460. Kolleg*innen aus den Online-Redaktionen der Kommunen und Gemeinden und vergleichbaren Einrichtungen wenden sich bitte vorab an r.appelt@bdip.de. Diese Formular-Anmeldung wird mit der Überweisung des Betrages an Postbank-Giro-Hamburg IBAN DE74200100200996230208 unter Angabe des Verwendungszweckes „27. Expertenforum 2020“ gültig.

Aktueller Corona-Hinweis

Sollte die Veranstaltung aufgrund des Corona-Virus verlegt werden oder abgesagt werden müssen, wird ihre Teilnahmegebühr auf die nächste Veranstaltung angerechnet oder Ihnen zurückerstattet. Aktuelle Infos hierzu erhalten Sie auf BDIP.de und/oder via Mail direkt von uns.

Aktuelle Infos finden Sie unter <https://bdip.de/27-expertenforum/>



DEUTSCHER
LANDKREISTAG



DStGB

BDIP.de

Bundesverband Deutscher Internet Portale

Brehmstraße 40 · 30173 Hannover
Tel.: 0511-168 43 039 · info@bdip.de
Fax: 030-6748 9460 · www.bdip.de

An den
BDIP e.V.
Fax 030-6748 9460
E-Mail: info@bdip.de

Anmeldeformular zum 27. Expertenforum

Hiermit melde ich/wir mich/uns zum 27. BDIP-Expertenforum mit dem **Deutschen Städtetag, dem Deutschen Städte- und Gemeindebund und dem Deutsche Landkreistag** am **12.05.2010 ab 10 Uhr** im Roten Rathaus in Berlin verbindlich an:

Name, Vorname

Name, Vorname

Einrichtung/Stadt mit Adresse

- Nicht BDIP-Mitglied (reguläre Teilnahmegebühr von 330€/Person)
- BDIP-Mitglied (reguläre Teilnahmegebühr von 120€/Person)
- 25% Frühbucher-Rabatt (Einsendung bis 31.05.2015)
- Keine Teilnahmegebühren, da zukünftiges BDIP-Mitglied
- Mitarbeiter*innen einer kommunalen Online-Redaktion*
(bitte via Mail an r.appelt@bdip.de anmelden)

Die Teilnahmegebühr enthält Tagungsgetränke, Kaffeepause und einen Mittagsimbiss.
Die Teilnahmegebühr überweisen wir vor Beginn der Veranstaltung an die Bankverbindung: Postbank-Giro-Hamburg IBAN DE74200100200996230208.

Ort, Datum

Stempel / Unterschrift

Vorsitzender
Schatzmeister
Vorstand

Rainer Appelt
Robert Schaddach
Dr. Michael Faltis
Dirk Knäpper
Detlef Sander

Amtsgericht Hamburg
Vereinsregister: 17078

Bankverbindung
Postbank-Giro-Hamburg
IBAN DE74200100200996230208

Aufnahmeantrag an den BDIP.de e.V.

Hiermit stellen wir/ich den Antrag zur Aufnahme als Mitglied in den BDIP zum nächst möglichen Zeitpunkt. Die Satzung und Ordnungen sind uns/mir bekannt und erkennen wir/ich an. Wir/ich möchten Mitglied werden als:

- Juristische Person Natürliche Person

Name / Organisation _____

Abteilung _____

Vertreter / Ansprechperson

Anrede / Titel _____

Vorname / Nachname _____

Adresse _____

Straße _____

PLZ Stadt _____

Telefon / Fax / Handy _____

E-Mail / URL _____

- Betrag* wird im Januar des laufenden Kalenderjahres überwiesen

- Betrag* ist durch den BDIP abzubuchen:

Kontoinhaber _____

Kreditinstitut _____

BLZ / Kto. Nr. _____

Ort Datum Unterschrift (+ Stempel bei juristischen Personen)

**Der Mitgliedsbeitrag beträgt in 2020 jährlich 290€.*